

Veranstalter:

B.B.W. St. Franziskus Abensberg
Regensburger Straße 60
93326 Abensberg



17. Abensberger Fachtagung

„Einsam oder allein – isoliert oder selbstbestimmt?“

Ein unterschätztes Spannungsfeld
im Leben junger Menschen

6. Oktober 2020

Anmeldung:

Unser Anmeldeformular
finden Sie unter
[https://www bbw-abensberg.de/
fachtagungen](https://www bbw-abensberg.de/fachtagungen)
oder mit beigefügtem QR-Code



Tagungsbeitrag:

80,- € incl. Verpflegung bei Teilnahme
an der Präsenzveranstaltung,
50,- € bei Teilnahme über den Livestream

Kontakt:

Abensberger Reha-Akademie
Telefon: 0 94 43 709-378
Telefax: 0 94 43 709-379
E-Mail: fachtagung@bbw-abensberg.de
Internet: www bbw-abensberg.de

Anreise:

A93 (München-Regensburg-München)
Ausfahrt Abensberg
B16 (Ingolstadt-Regensburg)



Träger:
Katholische
Jugendfürsorge
der Diözese
Regensburg e.V.

Bildnachweis: B.B.W. St. Franziskus, Fresnel_shutterstock_333625508

ALLEINEinsamFREIHEIT
verlassenSELBSTÄNDIG
STILLEgekränktWUT
FREIRAUMtraurig
inspiriertANGST
DIE SEELE BAUMELN
LASSEN SCHMERZ
unsichtbarENTSPANNT
LEEREABGELEHNT
introvertiertRUHE
AUSZEHNT



**Neu: Jetzt auch
im Livestream!**

Es ist schon eigenartig, wie wir es genießen, wenn wir alleine sein können,
aber daran verzweifeln, wenn wir alleine sein müssen.

Einsamkeit betrifft oft junge Menschen. Dabei kann dieses Phänomen sehr vielschichtig auftreten. Subjektiv gefühlte Einsamkeit und tatsächliche soziale Isolation sind nicht immer deckungsgleich. Und kann nicht selbstgewähltes Alleinsein auch Freiraum für Erholung und Inspiration, manchmal sogar notwendiger Raum zum Rückzug sein? Die unerwarteten Entwicklungen dieses Jahres, ausgelöst durch die Corona-Pandemie, haben uns die Relevanz dieser Thematik hautnah erleben lassen. Die Brisanz erlebter Einsamkeit, aber auch die Bedeutung eines konstruktiven Umgangs mit dem Alleinsein, haben sich in den Phasen der notwendigen sozialen Isolation verschärft gezeigt.

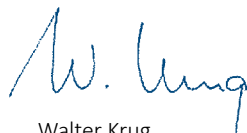
Unabhängig von diesem aktuellen Geschehen gilt: Junge Menschen mit psychischen Behinderungen und Beeinträchtigungen werden von ihrem sozialen Umfeld als „andersartig“ wahrgenommen. Dadurch sind sie in besonderem Maße von Ausgrenzungserfahrungen vielfältiger Natur und fortlaufenden Kränkungen bedroht. Als Konsequenz erhöht sich das Risiko sozialer Isolation und Vereinsamung. Andererseits gilt aber auch: Junge Menschen, die ihren Alltag im Trubel unserer Einrichtungen verbringen, brauchen manchmal „ihre Ruhe“. Wie weit können wir ihnen diese ermöglichen? Zeiten der Ruhe und des Alleinseins sind nicht nur Raum für Erholung. Die Stille ist ebenso ein Ort des Wachstums. Sie gibt Raum, uns fernab von „dringenden“ alltäglichen Anforderungen mit uns selbst auseinanderzusetzen: „Ein ganzer Wald wächst leise, nur ein Baum, der fällt, ist laut.“ (Michael Slaby) Selbst Erwachsenen fällt es manchmal schwer, diese Inspiration zuzulassen. Umso mehr sind wir gefordert, unsere Teilnehmer*innen mit den besonderen Chancen des Alleinseins vertraut zu machen.

Im Rahmen unserer 17. Abensberger Fachtagung möchten wir uns mit den vielen Facetten von Alleinsein und Einsamkeit im Leben junger Menschen befassen. Dabei möchten wir auch beim Format neue Wege gehen, und bieten Ihnen erstmalig die Möglichkeit, entweder als Teilnehmer*in an der Präsenz-Veranstaltung bei uns zu Gast zu sein, oder über unseren Video-Livestream virtuell an der Fachtagung teilzunehmen. Unser besonderer Dank gilt dem Organisationsteam und den Experten, die seit Jahren das exzellente Format der Abensberger Fachtagungen sicherstellen und mit anspruchsvollen Themen aufwarten.

Wir freuen uns schon jetzt auf Sie – so oder so!



Michael Eibl
Direktor
KJF Regensburg



Walter Krug
Gesamtleiter
B.B.W. St. Franziskus Abensberg

Tagungsprogramm

9:00 Uhr **Stehkaffee**

9:30 Uhr **Grußwort**

Michael Eibl | Direktor Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e. V.

Fachvorträge

ALLEINSAMKEIT – Die beiden Seiten des „Für-Sich-Seins“

Walter Krug | Gesamtleiter B.B.W. St. Franziskus Abensberg

Entwicklung von Einsamkeit bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Univ.-Prof. Dr. Peter Zimmermann | Universität Wuppertal,
Lehrstuhl für Entwicklungspsychologie

Introversion und selbstgewähltes Alleinsein als Chance

Dr. Sylvia Löhken | Expertin für intro- und extrovertierte Kommunikation,
Coach, Moderatorin und Buchautorin

ca.

12:00 Uhr **Mittagspause**

13:15 Uhr **„Das schmerzhafteste Gefühl Einsamkeit: Persönliche und gesellschaftliche Herausforderungen für die Gestaltung sozialer Beziehungen“**

Susanne Bücker | Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Psychologie

„Gemeinsam einsam?“ – Sozialräume in der digitalen Welt

Max Seeberger | Medienpädagoge, Skill Trees e.V.

„Alleinsein und Einsamkeit im BBW“ –

Praktische Notwendigkeiten, Chancen und Herausforderungen

Stefani Hasenöhr | Abteilungsleitung „Gesundheits- und Förderdienste“,
B.B.W. St. Franziskus Abensberg

Katharina Lache | Casemanagerin, B.B.W. St. Franziskus Abensberg

16:30 Uhr **Gemeinsamer Abschluss im Plenum**

Veranstaltungsende



Neu! Alternativ können Sie auch virtuell an der 17. Abensberger Fachtagung teilnehmen.

Der Video-Livestream erfolgt über die Plattform Vimeo. Diese ist gehostet in den USA, hält jedoch entsprechend der DSGVO die Garantien des EU-US Privacy Shield ein.